



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

# LANDKURIER

DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

4. JAHRGANG | 1. OKTOBER 2016 | AUSGABE 20/2016

# 850 Jahre Nobitz

## ES WIRD GEFEIERT!

**An allen Tagen freier Eintritt!**

Das komplette Programm entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Infoblatt!



**Thomas Katrozan**  
SO., 02.10., 22 UHR

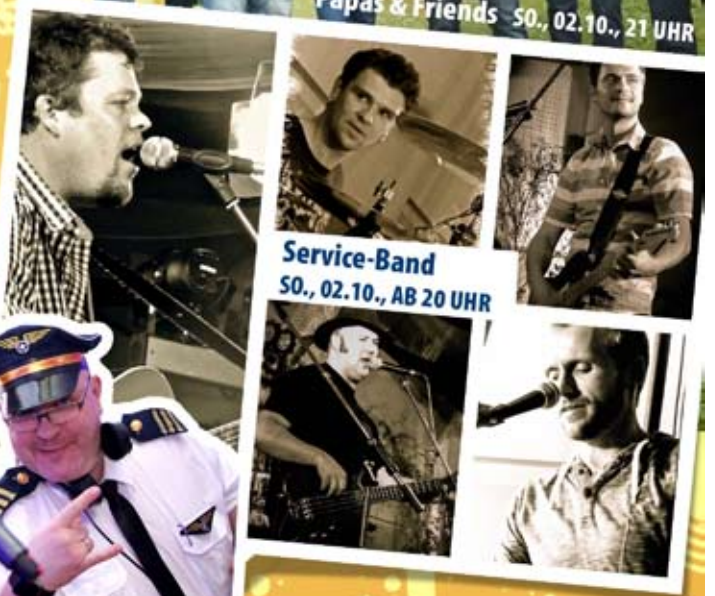


**Papas & Friends** SO., 02.10., 21 UHR



**Videodisco mit Miguel & Mad**  
SA., 01.10., AB 20:30 UHR  
(GROBE HALLE)

**Disco mit DJ Heiko**  
SA. UND SO., AB 20:30 UHR  
(KLEINE HALLE)



**Service-Band**  
SO., 02.10., AB 20 UHR

## AMTLICHER TEIL

**Gemeinde Nobitz –  
Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Kiesgrube Klausä“  
Öffentliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung  
des Entwurfs gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21. September 2016 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Kiesgrube Klausä“ in der Fassung vom 9. September 2016 und die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht gebilligt und zur Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange bestimmt.

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich ist in dem als Anlage abgedruckten Lageplan ersichtlich und umfasst Flächen in der Gemarkung Niederleupten, Flur 9. Das Plangebiet liegt im Bereich der Kiesgrube Klausä zwischen den Ortslagen von Niederleupten und Klausä und damit südlich der Ortslage von Nobitz.

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich der Begründung mit ergänzenden Unterlagen (Umweltbericht, Bestandskarte – Biotoptypenkarten und Ergebnisse der faunistischen Kartierung) sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB sowie aus der Öffentlichkeitsbeteiligung liegen **vom 10. Oktober 2016 bis 10. November 2016** in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Bauverwaltung, Haus 2, OT Saara, Saara 42, 04603 Nobitz, während der Dienststunden:

Mo. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr  
Di. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mi. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr  
Do. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
Fr. 09:00 – 12:00 Uhr

zu jedermann Einsicht öffentlich aus.

Der Bebauungsplanentwurf einschließlich der Begründung und Anlagen kann auch auf der Homepage des Planungsbüros unter [www.goel.de/bauleitplaene](http://www.goel.de/bauleitplaene) eingesehen/herunterladen werden.

Es wird jedoch darauf verwiesen, dass die in Papierform ausgelegten Unterlagen maßgebend für

das Planverfahren sind, da Abweichungen bei der elektronischen Wiedergabe nicht ausgeschlossen werden können.

**Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und können eingesehen werden:**

Umweltbericht mit einer Bestandsbeschreibung und Bewertung des gegenwärtigen und des Umweltzustandes bei Umsetzung der Planung sowie einer naturschutzrechtlichen Eingriffs-/Ausgleichsbewertung, Biotoptypenkarte (als Anlage 1 zum Bebauungsplanentwurf) mit einer Darstellung der derzeit vorhandenen Biotoptypen im Geltungsbereich und im direkten Umfeld, faunistische Kartierungsergebnisse: Reptilien und Avifauna.

**Die vorliegenden Stellungnahmen zu den bisher vorgelegten Planungsunterlagen beziehen sich auf die folgenden Umweltbelange:**

Allgemeine Umweltbelange

- Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 29.07.2016 hinsichtlich des Widerspruchs der vorliegenden Planungen zur bisher im Teilabschlussbetriebsplan festgelegten landwirtschaftlichen Folgenutzung

Immissionsschutz

- Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 29.07.2016 hinsichtlich der Erfordernis zur Berücksichtigung immissionsschutzrechtlicher Belange von Niederleupten
- Stellungnahme des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung vom 19.07.2016 mit dem Hinweis auf potenzielle Emissionen aus der Biogasanlage

Naturschutz/naturschutzrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsbewertung

- Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 29.07.2016 mit dem Hinweis auf die Notwendigkeit einer Überarbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffs-/Ausgleichsbewertung



für eine Biogasanlage mit Blockheizkraftwert auf bereits rekultivierten Flächen der Kiesgrube Klaus.

Geltungsbereich der 2. Änderung: Der Änderungsbereich ist in dem als Anlage abgedruckten Lageplan ersichtlich und umfasst Flächen in der Gemarkung Niederleupten, Flur 9. Der Änderungsbereich liegt im Bereich der Kiesgrube Klaus zwischen den Ortslagen von Niederleupten und Klaus und damit südlich der Ortslage von Nobitz.

Der Entwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Nobitz einschließlich der Begründung mit Umweltbericht sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB und aus der Öffentlichkeitsbeteiligung liegen vom **10. Oktober 2016 bis 10. November 2016** in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Bauverwaltung, Haus 2, OT Saara, Saara 42, 04603 Nobitz während der Dienststunden:

Mo. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr  
 Di. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mi. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr  
 Do. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
 Fr. 09:00 – 12:00 Uhr

zu jedermann Einsicht öffentlich aus.

Der Entwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der Begründung mit Umweltbericht kann auch auf der Homepage des Planungsbüros unter [www.goel.de/bauleitplaene](http://www.goel.de/bauleitplaene) eingesehen/heruntergeladen werden. Es wird jedoch darauf verwiesen, dass die in Papierform ausgelegten Unterlagen maßgebend für das Planverfahren sind, da Abweichungen bei der elektronischen Wiedergabe nicht ausgeschlossen werden können.

**Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und können eingesehen werden:**

Umweltbericht mit einer Bestandsbeschreibung und Bewertung des gegenwärtigen und des Umweltzustandes bei Umsetzung der Planung.

**Die vorliegenden Stellungnahmen zu den bisher vorgelegten Planungsunterlagen beziehen sich auf die folgenden Umweltbelange:**

Allgemeine Umweltbelange

- Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 29.07.2016 hinsichtlich des Wider-

spruchs der vorliegenden Planung zur bisher im Teilabschlussbetriebsplan festgelegten landwirtschaftlichen Folgenutzung sowie zur naturschutzfachlichen Bewertung der Folgenutzung

Immissionsschutz

- Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 29.07.2016 hinsichtlich der Erfordernis zur Berücksichtigung immissionschutzrechtlicher Belange von Niederleupten
- Stellungnahme des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung vom 19.07.2016 mit dem Hinweis auf potenzielle Emissionen aus der Biogasanlage

Naturschutz/naturschutzrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsbewertung

- Stellungnahme des Landratsamtes Altenburger Land vom 08.08.2016 mit dem Hinweis zur nachrichtlichen Übernahme des gesetzlich geschützten Biotops in die Planzeichnung
- Stellungnahme des Landratsamtes Altenburger Land vom 04.08.2016 hinsichtlich einer Beeinträchtigung der Schutzgüter bei einer kumulativen Betrachtung aller vorgesehenen Flächen für Solaranlagen

Wasserwirtschaftliche Belange

- Stellungnahme des Landratsamtes Altenburger Land vom 04.08.2016 hinsichtlich einer Berücksichtigung des Gewässerschutzstreifens des Niederleuptener Wassers

Altlasten

- Stellungnahme des Landratsamtes Altenburger Land vom 04.08.2016 mit dem Hinweis, dass im Plangebiet keine aktiven Altlastenverdachtsflächen bekannt sind

Landwirtschaft

- Stellungnahme des Landwirtschaftsamtes Zeulenroda vom 29.07.2016: Es bestehen keine Einwände gegen die Änderung.
- Stellungnahme des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung vom 19.07.2016: Zustimmung zur geänderten Nutzung, Forderung zur Begrenzung der Solarnutzung bis 2030

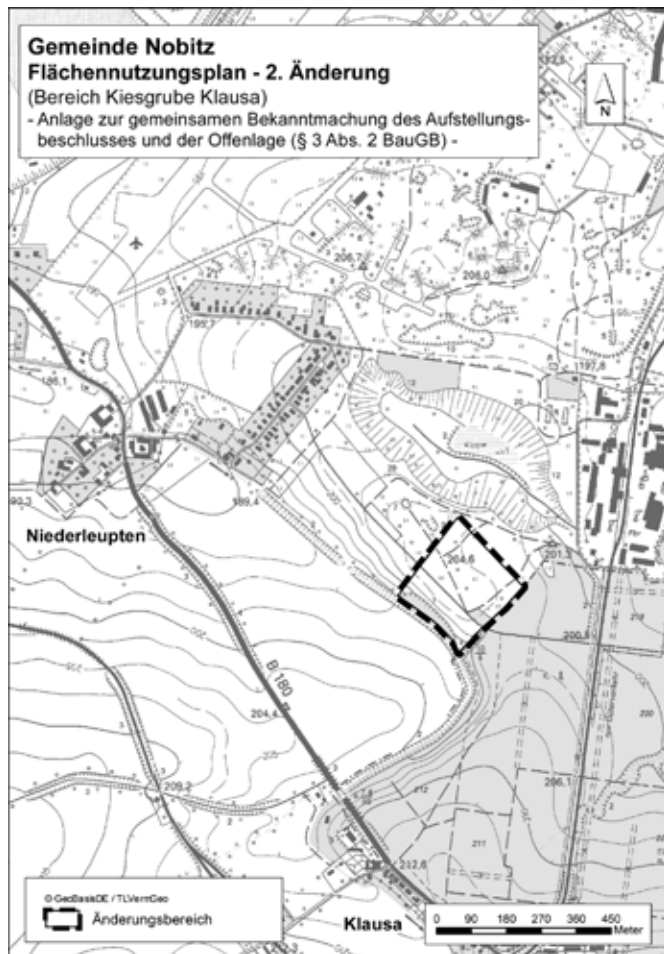
Wald-/Forstwirtschaft

- Stellungnahme des Thüringer Forstamtes Weida vom 27.07.2016 hinsichtlich des Gefahrenpotenzials auf Grund des geringen Abstandes vom Wald zur Baugrenze.

Entsprechend den vorliegenden Stellungnahmen ist von keinen Beeinträchtigungen der Belange der Denkmalpflege, des Bodenschutzes und des Bergbaus auszugehen.

**Während der Auslegungsfrist** können von jedermann **Einwände, Anregungen und Hinweise** zum Planentwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes Nobitz unberücksichtigt bleiben können.



Läbe, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 31.08.2016 nachfolgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit bekannt gegeben werden.

**Genehmigung Protokoll 29.06.2016  
– öffentlicher Teil GR 58/2016**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.08.2016.

## 3. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Nobitz (FWS) GR 59/2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die „3. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Nobitz (FWS)“.

## Instandsetzung Brücke über die Pleiße in Gardschütz, 2. BA – Mühlgrabenbrücke – Vergabe Bauleistungen GR 60/2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt – vorbehaltlich der Erhöhung der Zuwendung – die Vergabe der Bauleistungen

## zum Vorhaben: Instandsetzung Brücke über die Pleiße in Gardschütz, 2. BA Mühlgrabenbrücke

an die Firma: Bauunternehmen Wolf GmbH, Dorfstraße 7b, 04618 Göpfersdorf

auf Grundlage deren Angebot vom 18.08.2016 zu einer geprüften Angebotssumme in Höhe von **51.211,35 € brutto**.

## Instandsetzung Pleißebrücke Mühlenstraße Mockern und Instandsetzung Pleißebrücke Remsaer Straße Wilchwitz – Vergabe Bauleistungen GR 61/2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt – vorbehaltlich der Erhöhung der Zuwendung – die Vergabe der Bauleistungen

## zum Vorhaben: Instandsetzung Pleißebrücke Mühlenstraße Mockern und Instandsetzung Pleißebrücke Remsaer Straße Wilchwitz

an die Firma: HELI-Transport und Service GmbH, Am Lindenhof 17, 04626 Schmölln

auf Grundlage deren Angebot vom 19.08.2016 zu einer geprüften Angebotssumme in Höhe von **57.689,06 € brutto**.

## Hinweis

Die beschlossene Satzung ist vor ihrer Veröffentlichung der Rechtsaufsichtsbehörde zur Prüfung vorzulegen und wird anschließend veröffentlicht.

Läbe, Bürgermeister

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 5. Oktober 2016**.

Erscheinungstag ist Samstag, 15. Oktober 2016.

**Redaktion / Anzeigenannahme:**

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12

oder Fax: 03447 3108-29

landkurier@gemeinde-nobitz.de

## Die Bauverwaltung informiert:

### Bauvorhaben: Instandsetzung historische Pleißebrücke OT Gardschütz 2. BA – Mühlgrabenbrücke



Brücke Mockern



Brücke Wilchwitz



Beim Hochwasser im Juni 2013 wurde die kommunale Fußgängerbrücke über die Pleiße in Gardschütz durch erhebliche Ausspülungen und Auskolkungen in den Gründungsbereichen geschädigt.

Das Bauwerk besteht aus der östlichen Vorlandbrücke über den Mühlgraben, der Brücke über die Pleiße und der westlichen Vorlandbrücke.

Die Instandsetzungsmaßnahmen des 1. Bauabschnittes im Bereich der Pleißebrücke wurden im Juni 2016 abgeschlossen.

Im 2. Bauabschnitt sollen die Hochwasserschäden an der östlichen Vorlandbrücke über den Mühlgraben beseitigt werden. Diese Maßnahme umfasst die Entfernung der Anlandungen unter der Brücke, die Stabilisierungen der Böschungen sowie die Erneuerung der Brückenwiderlager.

Mit den Bauleistungen des 2. Bauabschnittes hat die Gemeinde Nobitz das Bauunternehmen Wolf GmbH, Dorfstraße 7 b, 04618 Göpfersdorf beauftragt.

Mit der Maßnahme soll voraussichtlich in der 39. KW 2016 begonnen werden. Die Fertigstellung ist in der 45. KW 2016 geplant.

### Bauvorhaben: Instandsetzung Pleißebrücke Mockern Mühlenstraße und Wilchwitz Remsaer Straße

Beim Hochwasser im Juni 2013 wurden die Pleißebrücke Wilchwitz, Remsaer Straße, und die Pleißebrücke Mockern, Mühlenstraße, durch erhebliche Ausspülungen und Auskolkungen im Bereich der Widerlager geschädigt.

Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung sollen die Anlandungen unter beiden Brücken entfernt und die Böschungen stabilisiert werden.

Mit den Bauleistungen für die Instandsetzungsmaßnahmen beider Brücken hat die Gemeinde Nobitz die Baufirma HELI-Transport und Service GmbH, Am Lindenhof 17, 04626 Schmölln beauftragt.

Die Umsetzung beider Maßnahmen soll zeitversetzt voraussichtlich im Zeitraum Oktober/November 2016 erfolgen.

*i. A. Engel, Leiterin Bauverwaltung*

Diese Maßnahmen werden gefördert durch die

**Bundesrepublik  
Deutschland**



und den

**FREISTAAT  
THÜRINGEN** 

im Rahmen des „Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden infolge des Hochwassers vom 18. Mai bis zum 4. Juli 2013 in Thüringen.“

ENDE AMTLICHER TEIL

## NICHTAMTLICHER TEIL

### Veranstaltungstipps

Wann	Was/Wer/Wo	Infos Seite
01. bis 03.10.	Jubiläumsfeier 850 Jahre Nobitz	1
01.10.	Kindersachenbörse in Gößnitz	–
02.10.	Drachenfest in Göpfersdorf	15
08.10.	Drachenfest in Ehrenhain	7
08.10.	Vogel- und Kleintiermarkt, in Niederleupten (08:00 – 12:00 Uhr)	–
15.10.	Kunst- und Bauernmarkt in Göpfersdorf	14
05.11.	Tanz für Jung und Alt in Wilchwitz	8
12.11.	Faschingsauftakt des PCC Podelwitz	–

### Aus der Bibliothek

Aus gegebenem Anlass möchte ich noch einmal auf die Öffnungszeiten der Bibliothek hinweisen:

Montag	12:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 17:00 Uhr (in Ehrenhain)
Mittwoch	13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 13:00 Uhr



Die Bibliothek in Nobitz befindet sich in der Altenburger Straße 11 c und die Bibliothek in Ehrenhain befindet sich jetzt im Kinder- und Jugendhaus, in der Waldenburger Straße 40.

*i. A. Gabriele Enge*

### Einladung zum Rentnertreff Zehma

Der nächste Rentnertreff in Zehma findet am

**5. Oktober 2016, um 14:00 Uhr,**  
in der Spedition Reichelt statt.

*Elke Wagner*



## VOLKSSOLIDARITÄT



### Volkssolidarität Ortsgruppe Nobitz

Anlässlich unserer Zusammenkunft am 1. September 2016 hatten wir wieder Herrn Hauskeller eingeladen. Er berichtete, was es in der Zeit seit Mai 2014 im Kongo Neues gibt.

Die Gemeinde Maluko hat 100.000 Einwohner. Das Waisenheim wurde in einem schlimmen Armutsviertel gebaut. Deshalb wird die Schule nur als Grundschule von der 1 bis zur 6. Klasse betrieben. Die Amtssprache ist Französisch und deshalb lernen alle Kinder von der ersten Klasse an Französisch. Obwohl Schulpflicht besteht, sind 50 % Analphabeten. Der dort tätige Verein arbeitet nur mit Spenden und hat noch nie Mittel aus Wirtschaftsförderung erhalten. Was der kleine Verein macht, ist im ganzen Zusammenhang zu sehen. Es geht um Verbesserung, denn die Armut im Kongo ist mit Armut in Deutschland nicht zu vergleichen.

Im Juli war Herr Hauskeller mit seiner Familie wieder in Maluko. 250 Kinder erhielten ihre Abschlusszeugnisse und das wurde mit den Eltern als ein großes Fest gefeiert. Dieses Projekt läuft jetzt allein. Praktikanten sind für jeweils ein halbes Jahr dort und betreuen 300 Kinder. Nun soll wieder ein neues Projekt angegangen werden. Es soll ein Gesundheitszentrum entstehen.

Maluko besteht aus zwei Waisenhäusern, das Erste existiert seit 2006 und das Zweite seit 2015. Die Kinder erhalten vor dem Unterricht zuerst ein Frühstück. Singen, Sport und Spiel kommen auch nicht zu kurz. Bilder eines sehr schönen Kalenders ließen uns den Alltag dort förmlich miterleben.

Heute möchten wir nun recht herzlich zu unserer nächsten Zusammenkunft, am 6. Oktober 2016, um 14:00 Uhr, in die Gartenklause Nobitz einladen. Frau Kirsch wird uns mit einer Buchlesung unterhalten.

*K. Loch*

### Einladung Volkssolidarität Ehrenhain

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Ehrenhain lädt recht herzlich zur nächsten Veranstaltung **am 11. Oktober 2016** in die Begegnungsstätte „Fuchsbaude“ ein. Uns erwartet die bei allen beliebte Buchlesung mit Frau Beutel.

*Kralitschka, VS Ehrenhain*

## Begegnungsstätte Runsdorf

Ich lade alle recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

**Am 5. Oktober 2016** lade ich, **um 14:00 Uhr**, alle Damen vom Witwenkreis zum Kaffeeklatsch in die **Begegnungsstätte Runsdorf** herzlich ein.

**Am 10. Oktober 2016, um 14:00 Uhr**, freue ich mich auf den Spielenachmittag in der **Kegelbahn Saara**.

**Am 19. Oktober 2016, um 14:00 Uhr**, lade ich zum Seniorentreffen in der **Begegnungsstätte Runsdorf** ein.

*Ich freue mich auf Ihren Besuch.  
Herzliche Grüße Frau Hiller*

## Tanz für Alt und Jung in Wilchwitz

**Am 5. November 2016** laden wir alle Einwohner von Wilchwitz und den Nachbarorten ganz herzlich zum Tanz für Alt und Jung in das Vereinshaus nach Wilchwitz ein.

Wir konnten die überaus begehrten Live-Musiker der „Service Band“ für einen geselligen Tanzabend buchen. Also Leute, auf nach Wilchwitz!

**Einlass ab 18:00 Uhr | Beginn 19:00 Uhr.**

Eintrittskarten für nur 5,00 Euro gibt es ab sofort im Fachgeschäft Rosi's Tiernahrung, Altenburger Straße 13 d, 04603 Nobitz zu den regulären Öffnungszeiten.

*Auf Ihr Kommen freut sich der  
Feuerwehrverein Wilchwitz e. V.*



## Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.

Die Freunde und Mitglieder des Heimatvereins treffen sich **am Donnerstag, dem 29. September 2016, um 19:00 Uhr**, im Bauchs Hof, Waldenburger Straße in Ehrenhain.

Themen:

- Vorbereitung der nächsten Veranstaltungen
- Sonstiges

**Das nächste Treffen des Heimatvereins Ehrenhain und Umgebung e. V. findet am 27. Oktober 2016 statt.**

*Sigurd Kyber, Vorsitzender  
Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.*

## Denkmalstag auch in Ehrenhain

Der Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V. hatte am 11. September 2016 zum „Tag des offenen Denkmals“ eingeladen. Das Thema dieses Tages stand unter dem Motto: „Gemeinsam Denkmale erhalten“.

Ab 10:00 Uhr war an diesem Sonntag Bauchs Bauernhof für alle Interessenten von Keller bis zum Boden zur Besichtigung der alten Gebrauchsgegenstände geöffnet.

Alles was in einem Bauernhof tagtäglich gebraucht und benutzt wurde, konnte in den verschiedenen Räumen besichtigt werden. Einige Gegenstände konnten von den etwa 500 geschätzten Besuchern, die an diesem sommerlichen Sonntag nach Ehrenhain gekommen waren, nicht zugeordnet werden. Ihre Benutzung liegt schon so lange zurück, dass viele nicht wussten, wozu sie ehemals gedient hatten. Die Stiften Dreschmaschine, welche im Juni 1914 vom damaligen Besitzer Arno Bauch eingebaut wurde, kam auch an diesem Sonntag zweimal zum Einsatz, ein historischer Vorgang, wie bis etwa Mitte der 1950er Jahre den Getreidegarben die Körner entfernt wurden.

Um 11:00 Uhr konnten die Besucher des Denkmaltages den Klängen des Posaunenchores Göpfersdorf/Ehrenhain lauschen. Der Beifall des begeisterten Publikums war der Beweis für die gekonnten Darbietungen.



Nach der Mittagszeit gab es Ehrenhainer Bauernbrot aus dem historischen, am Wohnhaus im Jahre 1746 angebauten, Lehmbackofen. Für die vielen Besucher aus nah und fern war ein reichliches Menü im Angebot. Auch frisch geräucherte Fische ergänzten das Mittagsmahl, neben Bratwurst, Fischbrötchen etc.



Die Kinder vergnügten sich auf der Hüpfburg, ließen sich abenteuerlich schminken, führten die Alpakas durch Bauchs großen Obstgarten oder ritten auf den Ponys.

Zur „Vesperzeit“ erfreuten die Kinder von der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ aus Ehrenhain alle Eltern und Großeltern sowie die zahlreichen Zuschauer mit ihrem eingeübten Programm. Sie erhielten dafür großen Beifall.

Als dann am Ende der Vorsitzende des Heimatvereins Ehrenhain und Umgebung e. V., Sigurd Kyber, alle Kinder aufforderte, ihm im Gänsemarsch zum Eismann zu folgen, war die Freude auf ein Eis bei diesen hochsommerlichen Temperaturen der schönste Lohn für ihre Darbietung.



An einem Bienenstand gab der Imker Fritz Zehmisch Erläuterungen über die Bienenhaltung und alle damit verbundenen Fragen.

Nach dem „Kaffeetrinken“ spielte die Ehrenhainer Schalmeyen Kapelle für alle Besucher und Gäste in Bauchs Garten Melodien für Alt und Jung. Begeistert wurde ihnen nach jedem gespielten Musikstück Beifall gespendet.

Offiziell war um 17:00 Uhr der Denkmaltag beendet, aber nicht in Ehrenhain.

Das schöne Sommerwetter ließ viele Besucher, vor allem Ehrenhainer, nicht nach Hause gehen. Sie beendeten den Tag etwas später unter den Obstbäumen im Garten und unter dem schattenspendenden Nussbaum in Bauchs Hof.

Ein Danke geht an alle Helfer und Sponsoren, die es dem Heimatverein ermöglichten diesen Tag so würdig zu begehen.

*Jürgen Quellmalz,*  
Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.

## Drachenfest in Ehrenhain

*Liebe Kinder,*

frangt schon mal an mit euren Eltern einen Drachen zu basteln, denn **am 8. Oktober 2016** findet **ab 15:00 Uhr** unser Drachenfest statt.



Wie immer erhalten die drei schönsten Drachen einen Preis. Aber auch Knüppelkuchen, Bastelecke, Kinderschminken und ein großes Lagerfeuer waren auf euch. Und für Speisen und Getränke ist natürlich auch gesorgt.

*Der Vorstand des Ehrenhainer Freuentreffs*

Feuerwehrverein Lehdorf 1897 e. V.  
mit Unterstützung der Ortsteilfeuerwehr Lehdorf

# Frühschoppen

Sonntag  
9. Oktober 2016

## Mittag aus der Feldküche

ab 10:00 Uhr  
Feuerwehrhaus Saara

Die Kameraden der OTFW Oberleupten gratulieren ganz herzlich Henning Weber zum

*80. Geburtstag*  
*60 Jahre Feuerwehr*  
*40 Jahre Webrleiter*

Wir wünschen Gesundheit und uns eine gute gemeinsame Zeit!

© Tobias Dietz, Pirella Göttsche

## KINDERTAGESSTÄTTE



### Die Kleinsten sagen Danke!



Nun macht der Spaziergang noch mehr Spaß. Ein ganz großes Dankeschön an die Kreativwerkstatt und Frau Hahne, für unsere neue Spazierschlange.

Die Kinder und das Erzieherteam aus dem „Holzwürmchen“



### Alle an Bord!

Die Kinder der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Podelwitz freuen sich über ein neues Spielgerät im Außenbereich. Auf einem tollen Spielschiff mit Fahnenmast, Steuerrad und Fernglas können sie jetzt Seemann sein. Spaß macht es allen, sich einmal wie ein Kapitän zu fühlen.



Weiterhin wurden vor der Rutsche Fallschutzmatten verlegt und frischer Sand aufgefüllt. Die Umgestaltung und Anschaffung wurde durch Spendengelder finanziert. Die Kinder und Erzieher bedanken sich bei allen Sponsoren.

H. Kronfeldt, Kita „Sonnenschein Podelwitz“

### Rückblick aus der Kita „Haus der kleinen Füße“



Wir Kinder der Kita haben in der letzten Zeit viele schöne und aufregende Dinge erlebt. Wir, die älteste Gruppe, waren mit unserer Erzieherin Nancy zum **Sportfest** in Altenburg Nord. Hier konnten wir unsere sportliche Seite zeigen und erhielten einen Pokal, der heute in unserem Gruppenzimmer steht. Das **Dixilandfest** im Theater, mit den Zwillingen Carmen und Claudia, war ein toller Vormittag, bei Gesang, Tanz und flotten Jazzklängen verging die Zeit wie im Flug. Einen Tag erlebten wir in der Schule „Wirtschaft und Soziales“, dort hatten die Sparkasse und Clown Hajo vom Theater Winzig aus Erfurt alle Schulanfänger eingeladen, um ihr Wissen zur Verkehrserziehung unter Beweis zu stellen. Ein weiteres Highlight war die Theaterführung und der Besuch in der Zuckertütenfabrik. Danke an Carolina Burkhardt von der Polizei, die mit uns den Weg zur Schule geübt hat und Frau Enge von der Bücherei, die uns viele interessante Geschichten erzählte. Der Besuch bei der Polizeidienststelle und der Berufsfeuerwehr in Altenburg waren sehr aufregend und lehrreich.

Am 23. Mai 2016 fuhren wir mit Nancy, Susette und Antons Mutti nach Leipzig ins **Phyllodrom**. Dort erwartete uns viel Sehenswertes und Interessantes rund um den Regenwald. Stabschrecken, Chamäleons und verschiedene Insekten, welche wir anfassen durften. Alles war für uns neu und immer wieder stellten wir Fragen, die mit viel Geduld und Einfühlsamkeit beantwortet wurden. Natürlich hatte sich unsere Erzieherin noch einige Überraschungen für uns ausgedacht. Nach dem Wissensteil kam das Spielerische. In Leipzig wurde dann ein toller Spielplatz „unsicher“ gemacht. Anschließend fuhren wir dann mit der Straßenbahn zurück zum Bahnhof, denn mittlerweile machte sich bei uns der kleine Hunger bemerkbar. Durch die gute Organisation unserer Nancy bei Mc Donalds, hatte jeder schnell sein Menü und der Tag war ein Gelungener. Müde, aber trotzdem mit guter Laune und viel Wissenswertem im Gepäck, ging es auf die Heimreise. In Altenburg auf dem Bahnhof erwarteten uns unsere Eltern. Wir sagen ein herzliches Dankeschön an Iris Richter, für die professionelle Unterstützung.

In unserer Kita ist es Tradition geworden, dass wir Kinder uns 2 Tage vor der großen Abschlussfeier bei unseren Schulanfängern verabschieden. Jede Gruppe zeigte den ABC-Schützen am 15. Juni 2016 ein kleines liebevoll einstudiertes Programm und überreichten kleine Geschenke.

Am 17. Juni 2016 war für uns Kinder der älteren Gruppe der Tag des Abschiednehmens von der Kita. Den ganzen Tag waren wir schon aufgeregt und hippelisch. Pünktlich um 14:00 Uhr holte uns Herr Laumert mit der bunt geschmückten Pferde-kutsche in der Kita ab.



Eine Stunde Fahrt durch unsere schöne Dorflandschaft begeisterte uns alle. In Kraschwitz auf dem Hof von Familie Neuhaus endete unsere Fahrt, wo uns unsere Eltern, Großeltern, Geschwister und Gäste erwarteten.

Auch das Wetter hatte mit uns Einsicht, der Himmel riss auf und die Sonne zeigte sich von ihrer besten Seite. Vor dem Kaffeetrinken wurde es dann erst einmal für uns, unsere Erzieherin Nancy, für die Leiterin Frau Kahnt und für unsere Eltern sehr emotional. Nancy war die Erste. Sie bedankte sich bei uns und den Eltern für eine schöne, erlebnisreiche und intensive Zeit und wünschte uns für die Schule, dass wir Spaß am Lesen, Schreiben und Rechnen haben und dabei konnte sie so manche Träne nicht zurückhalten. Nichtminder ging es Frau Kahnt und unseren Eltern, die sich für die gute Zusammenarbeit bedankten. Auch uns Kindern stand so manche Träne im Auge. Nach einem entspannten Kaffeetrinken begeisterten wir alle die Gekommen waren mit einem lange einstudierten Programm der „Vogelhochzeit“ von Rolf Zuckowski. ▶

Wir Großen gaben in unseren tollen Kostümen alles, damit die Eltern stolz auf uns sein konnten. Ein lang anhaltender und mit Zugabe belohnter Applaus sagte uns, die Mühe und der Fleiß hatten sich gelohnt. Nun fiel auch die große Last von unserem kleinen Herzen.

Jetzt endlich konnten wir zum gemütlichen Teil übergehen. Hüpfburg, Spielmobil und vieles mehr versüßten uns den tollen Nachmittag. Die Zuckertüten, welche wir uns durch Rätsel auswählen konnten, war der nächste Höhepunkt. Alle Kinder konnten die Rätsel lösen und alle bekamen ihre Zuckertüte, dabei strahlten unsere Augen vor Glück. Bei Bratwürsten, Salaten und tollen Köstlichkeiten, die unsere Eltern vorbereitet hatten verging der Tag wie im Flug.

Wir, die Kinder der „Flinken Frösche“, und unsere Erzieherin Nancy möchten sich bei all denen ganz herzlich bedanken, die uns so tatkräftig bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Festes geholfen haben: Familie Neuhaus | Küchenstudio Rösler | Bauhaus, Herr Müller | Marktkauf | Bäckerei Hans | Fleischerei Wolf | Frau Schefczyk | den Frauen der Kreativwerkstatt Altenburg | Fam. Bergen | den Erziehern Antje, Heike und Kathrin sowie unserer Leiterin Frau Kahnt | unseren lieben Eltern für ihre tolle Unterstützung

Auch wir möchten unserer Erzieherin für die schöne und aufregende Kita-Zeit danken, wir werden oft an diese zurückdenken. Danke!

*Die Kinder der Gruppe „Flinke Frösche“ und Nancy*

## SPORT



### Neues vom SV Zehma 1897 e. V.

Zum Punktspielauftritt am 27. August 2016 hatte der SV Zehma die SV Eintracht Fockendorf II als Gegner. Bei hochsommerlichen Temperaturen entwickelte sich ein flottes Spiel zweier gleichwertiger Mannschaften. Beide Abwehrreihen standen gut und hatten die gegnerischen Stürmer im Griff. Als in der 37. Minute der Fockendorfer M. Arlt nach einen Eckball frei zum Kopfball kam, stand es 0:1. Zu allem Übel sah M. Reichardt in der 39. Minute auch noch die rote Karte, nach Foulspiel als letzter Mann.

Nach der Pause machte Zehma Druck, schnürte die Gäste teilweise in ihrer Hälfte ein und erspielte sich einige sehr gute Torchancen, die aber

allesamt vergeben wurden (Schröter, Vetter). In der 89. Minute erzielte Fockendorf mit einem Konter durch M. Lengowski den 2:0 Siegtreffer. Für den SV Zehma eine Unnötige Niederlage.

Am 10. September 2016 musste der SV Zehma beim SV Roter Stern Altenburg antreten. Der SV Zehma, ersatzgeschwächt spielend, erarbeitete sich in der Anfangsphase des Spieles einige Tormöglichkeiten, die aber ungenutzt blieben. Dann verflachte das Spiel, denn die Gastgeber machten es auch nicht besser.

Auch in der zweiten Halbzeit wurde das Spiel nicht besser. So blieb es beim 0:0 in einem müden Sommerkick.

Am 17. September 2016 hatte der SV Zehma die SG Monstab/Starkenbergl II zu Gast. Der SV Zehma bestimmte von Beginn an das Spiel und machte Druck. Die Gäste kamen nur zu sporadischen Angriffen. In der 21. Minute erzielte Chr. Brehmer nach Pass von Obert das 1:0. Auch in der 26. Minute setzte sich Chr. Brehmer durch und erzielte das 2:0 und M. Ehedy erhöhte in der 43. Minute auf 3:0.

Auch nach der Pause lies der SV Zehma nicht nach. In der 56. Minute erhöhte M. Gänsler, nach Pass von Brehmer auf 4:0 und den Schlusspunkt setzte S. Vetter mit schönen Flachschiß ins lange Eck zum 5:0 (89. min.).

### Nachwuchs

Die E-Junioren der SG SV Zehma/Gößnitz mussten am 27. August 2016 bei der SG SV Ehrenhain II antreten. In einem anfangs überlegen geführten Spiel ging die SG SV Zehma bis zur Halbzeit durch Tore von L. Arnold (13. und 20. min.) und P. Toll (18. min.) mit 3:1 in Führung.

Die Gastgeber erwiesen sich aber als hartnäckiger Gegner und konnten in Hälfte zwei noch auf 2:3 verkürzen, aber es blieb beim Zehmaer Sieg.

Am 3. September 2016 mussten sie bei der SG SV Ehrenhain I antreten. Auch in diesen Spiel erwiesen sich die Ehrenhainer als nicht zu unterschätzender Gegner. Aber auch hier konnten sich die Zehmaer durch Tore von L. Arnold (4. min.), P. Toll (6. min.), J. Schmidt (14. min.) und J. Ulrich (36. min.) mit 4:3 durchsetzen.

Am 11. September 2016 hieß der Gegner im Heimspiel SG SV Eintracht Fockendorf.

Die Gäste hatten in diesem Spiel keine Chance. Die SG Zehma gestaltete dieses Spiel nach Belieben und führte zur Pause bereits mit 5:0. Nach der Pause bauten sie das Ergebnis auf 11:0 aus.

Die Tore für Zehma schossen:

T. Fehrling 2 | P. Toll 3 | L. Arnold 3 | M. Tempel 2 | P. Matzander 1

In der zweiten Runde des Kreispokals hatte die SG SV Zehma die SG SV Ehrenhain II als Gegner. Die Zehmaer gestalteten das Spiel überlegen mussten aber immer wieder auf die Konter der Gäste achten. Das 1:0 von T. Fehrling konnte Ehrenhain zum 1:1 ausgleichen. Auch die 2:1 Führung durch J. Ulrich konnte Ehrenhain zum 2:2 ausgleichen, ehe L. Arnold in der 17. Minute die 3:2 Pausenführung schoss.

Nach der Pause erhöhten L. Arnold, P. Toll und J. Ulrich bei einem Gegentreffer durch Ehrenhain auf den 6:3 Endstand. Eine feine Leistung der E-Junioren.

Die neugebildeten F-Junioren haben es in dieser Saison sehr schwer. Zur Hälfte mit G-Junioren bestückt, absolvierten sie bisher vier Spiele die alle verloren wurden. Aber sie kämpfen unverdrossen weiter und hoffen auf bessere Ergebnisse.

R. Böttger

## 1. Landesklasse Sen. A

### KV 1996 Altkirchen – TSV Lehndorf e. V. 1626 Holz : 1465 Holz

Im ersten Spiel der neuen Saison setzten sich die Gastgeber gegen schwache Lehndorfer erfolgreich in Szene.

Gleich im ersten Paar die Vorentscheidung, L. Reichardt, mit sehr guten 433 Holz, gegen das Duo H. Winkler/K. Wilke, mit 330 Holz. A. Müller (380) nahm danach V. Kronberg (367) die nächsten Holz ab. Im dritten Paar wieder +15 Holz für Altkirchen, R. Fritz (394) gegen D. Trenkmann (379).

Zum Schluss kegelten G. Köhler (419) gegen L. Erler (389) und Lehndorf wurde mit -165 Holz nach Hause geschickt.

Altkirchen war an diesem Tag die klar bessere Mannschaft, für Lehndorf ein deprimierendes Ergebnis.

Hartmut Winkler

## KIRCHENNACHRICHTEN



### Kirchspiel Saara



WIR SIND  
KIRCHE

#### Wichtige Anschriften:

Pfarrer	Stadtkirchnelei	Kantorin
Peter Klukas	Gößnitz	Helgard Hein
Pfarrberg 1	Pfarrberg 1	Saara Nr. 44
04639 Gößnitz	04639 Gößnitz	04603 Nobitz
Tel.: 034493 30040	Tel.: 034493 71220	Tel.: 03447 501445

Ansprechpartner Kirchspiel Saara

Telefon: 0160 1718985

[www.facebook.com/kirchspielsaara](http://www.facebook.com/kirchspielsaara)

#### Veranstaltungen

- **Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 09:00 Uhr
- **Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr
- **Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr
- **Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- **Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr
- **Mittelalterkreis:** jeden dritten Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr
- **Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

**Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus mit dem Spruch zum Erntedankfest:** „Aller Augen warten auf Dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ *Psalm 145, Vers 15*

Wer da kärglich sät, der wird auch kärglich ernten, und wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen. Ein jeder, wie er's sich im Herzen vorgenommen hat, nicht mit Unwillen oder aus Zwang; denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb. Gott aber kann machen, dass alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen alle Zeit volle Genüge habt und noch reich seit zu jedem guten Werk. ▶

Der aber Samen gibt dem Sämann und Brot zur Speise, der wird auch euch Samen geben und ihn mehren und wachsen lassen die Früchte eurer Gerechtigkeit. Gott aber sei Dank für seine unaussprechliche Gabe! *2. Korinther 9, Verse 6-8, 10, 15*

### Gottesdienste

**Sonntag, 02.10.2016 | 09:00 Uhr | Mockern**  
Erntedankgottesdienst – I. Wallat

**Sonntag, 02.10.2016 | 10:30 Uhr | Zürichau**  
Erntedankgottesdienst – I. Wallat

**Sonntag, 02.10.2016 | 14:00 Uhr | Maltis**  
Erntedankgottesdienst – I. Wallat

**Sonntag, 09.10.2016 | 14:00 Uhr | Saara**  
Gottesdienst der Begegnung/Erntedank –  
Pfr. P. Klukas und M. Seiffert

### Die Gaben zum Erntedank wollen wir wie folgt entgegen nehmen:

**Zürchau:** 01.10.2016, 14:00 bis 16:00 Uhr

**Maltis:** 01.10.2016, bei Fam. Nitzsche

**Mockern:** 01.10.2016, ab 15:30 Uhr

**Saara:** 08.10.2016, 10:00 bis 11:00 Uhr

### Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Nobitz  
Bachstr. 1 | 04603 Nobitz  
[www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)

**Verantwortlicher:** Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.  
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

**Satz, Werbung und Druck:**  
Nicolaus & Partner Ing. GbR  
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz  
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506  
E-Mail: [nobitz@nico-partner.de](mailto:nobitz@nico-partner.de)

**Erscheinungsweise:** vierzehntägig oder nach Bedarf

**Auflage:** 3.250

**Beiträge der Vereine/Einrichtungen:**  
Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz  
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29  
E-Mail: [landkurier@gemeinde-nobitz.de](mailto:landkurier@gemeinde-nobitz.de)

**Anzeigenaufträge:** Nicolaus & Partner Ing. GbR

**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

**Einzelbezug:** gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

**Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.**

## INFOS AUS DEM UMLAND

### Quellenhof Garbisdorf – Veranstaltungen im Oktober 2016

**8. Oktober 2016 | 19:30 Uhr**

Stefan Petzold – Streifzüge des Ahnenforschers durch Wierataler Familiengeschichten.

**12. Oktober 2016 | 13:00 Uhr**

KinderKräuterKochKurs mit der Falkenhainer Kräut-  
terhexe:

In den Herbstferien wollen wir mit interessierten Kindern erkunden, welche Geschmackserlebnisse Pflanzen, Blüten und Früchte des Herbstes bereithalten.

Bei einer Führung mit der Falkenhainer Kräut-  
terhexe Grit Nitzsche werden gemeinsam die Zutaten für ein leckeres Menü gesammelt.

Dann geht es in die Hofküche, um Vorspeise, Hauptgericht und Dessert gemeinsam nach Hexenart zuzubereiten. Anschließend wird in gemütlicher Runde gegessen.

Teilnahme nur nach Voranmeldung unter  
Telefon: 034497 81015.

**22. Oktober 2016 | 19:30 Uhr**

H. C. Schmidt und Mila Georgiewa singen und le-  
ben Songs von Tom Waits.

**28. und 29. Oktober 2016 | 19:00 Uhr**

6. „Quellinale“ – Das Kurzfilmfestival

*Ralf Quellmalz*

*Vorsitzender Heimatverein Göpfersdorf e. V.*

### 15. Kunst- und Bauernmarkt in Göpfersdorf

**15. Oktober 2016 | 10:00 – 18:00 Uhr**

Veranstaltung für Vielseitige, Kulturliebhaber, Schüler und Familien. An der Dorfstraße befinden sich über 100 Händler und in den Höfen:

- traditionelles Handwerk mit Vorführung
- Kunstausstellungen und -verkauf
- Blasmusik, Straßenmusikanten
- Bauernhofbesichtigung mit Stroh-Hüpfburg
- jede Menge Speis und Trank
- Kinderschminken, Hüpfburg, Streichelzoo, Marionettentheater

## Alle Jahre wieder ...

... zieht das Kinder- und Drachenfest auf dem Flugplatz Göpfersdorf (bei Waldenburg) hunderte Kinder und Erwachsene in seinen Bann.

**Am 2. Oktober 2016, ab 10:00 Uhr**, bietet ein buntes Programm mit Drachensteigen | Knüppelkuchen backen | Bonbon-Abwürfe | Hüpfburg/Trampolin | Kletterstange | Feuerwehrrundfahrten | Musikalische Umrahmung | Prämierung der besten selbstgebauten Drachen | Abschlussfeuer (um 18:30 Uhr). Kurzweil und Spaß für Jung und Alt.

Freier Eintritt und moderate Preise für Essen/Trinken machen einen Besuch des Festes auch für größere Familien attraktiv.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Eckhard Rönnecke*

*Flugsportverein Altenburger Land e. V.*

## Einladung

Nach langjährigem Ringen konnte die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe die stillgelegte Bahnlinie von Altenburg/Kotteritz bis Landesgrenze Thüringen von der DB-Netz AG Leipzig zum 1. September 2016 erwerben.

Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, dass unser lang gehegter Wunsch, einen Rad- und Wanderweg von der Pleiße bis zum Wieratal zu errichten, in Angriff genommen werden kann.

Über den aktuellen Stand und die zukünftige Umsetzung möchten wir alle interessierten Bürger informieren und laden Sie **am 17. Oktober 2016, um 19:00 Uhr**, in die Straßenschänke Langenleuba-Niederhain, Altenburger Straße 11 ein.

*Vorstand Viaduktradwegverein*

*Naturforschende Gesellschaft Altenburg*

*NABU-Stiftung Nationales Naturerbe*